Nr. 4 Mai 2021 € 5.90
Österreichische Post AG
MZ 18Z041474 M
advantage Media GmbH,
9020 Klagenfurt am Wörthersee

advantage

Vorteil in Wirtschaft & Leben www.advantage.at

SCHWERPUNKT-AUSGABE ZU WALD UND HOLZ!

Holzbau ist Klimaschutz

Warum eine Holzbau-Offensive in Österreich das Gebot der Stunde ist ...

Großinvestition bei Mayr-Melnhof

30 Millionen Euro fließen in eine neue Brettsperrholz-Fertigung in Leoben.

Wie geht es den Kärntner Wäldern?

Landesforstdirektor Christian Matitz über Klimawandel, Borkenkäfer und Wildschäden.

Holzdiesel als Kraftstoff der Zukunft?

Eine Studie zeigt großes Potenzial in der Land- und Forstwirtschaft.

GEMEINDE-BLICK

Blick in die Gemeinden

Spatenstich für Wohnverbund Griffen

Der Bedarf an Wohnlösungen für Menschen mit Behinderung steigt, was das Land zum Handeln zwingt. Es hat einen Ausbau-Plan für Wohnplätze für Menschen mit Beeinträchtigung erstellt. Bis 2023 sind 32 Projekte mit rund 265 Wohnplätzen geplant, in allen Bezirken. Für eines dieser Vorhaben, einen Wohnverbund in Griffen, erfolgte nun der Spatenstich. In Griffen entstehen 16 Wohnplätze – acht in Vollbetreuung, also Nachtdienst inbegriffen, sechs teilbetreute Plätze und zwei „Trainingswohnungen" als Übergang zum selbständigen Wohnen. Realisiert wird das Projekt von der gemeinnützigen Bauvereinigung Drau Wohnbau mit Mitteln der Wohnbauförderung. Die Kosten belaufen sich auf drei Millionen Euro. 2023 soll der Wohnverbund eröffnet werden. Geht der Bau zügiger voran, könnte es schon im Herbst 2022 soweit sein. 15 Mitarbeiter von autArK (Träger-Organisation) werden in Griffen beschäftigt sein. © Büro LH-Stv. Prettner

Erstes inklusives Tageszentrum Österreichs

Die erste inklusive Tagesstätte Österreichs wurde in Brückl eröffnet. Das besondere Angebot: flexible Betreuungsmöglichkeiten. Das Tageszentrum in Brückl ist für 25 Menschen gedacht – für ältere, pflegebedürftige oder auch beeinträchtigte Personen. Bei der Realisierung geholfen haben private Investoren, konkret die Eigentümer-Gemeinschaft Familie Rotschnig. Auch Mittel aus dem Görtschitztalfonds sind geflossen. Zehn Mitarbeiter der Trägerorganisation autArK werden in Brückl beschäftigt – Gesundheits- und Krankenpflege-Personal, Behinderten-Pädagogen, Sozialpädagogen und Animateure. autArK-Geschäftsführer Andreas Jesse: „Das Besondere dieses Tageszentrums sind nicht zuletzt die flexibel gestaltbaren Öffnungszeiten: Sie richten sich nach dem Bedarf der Tagesgäste. Ansonsten wären die fixen Zeiten von Montag bis Donnerstag, jeweils von 8 bis 16 Uhr, und freitags von 8 bis 13 Uhr." © Büro LH-Stv. Prettner

Sagamundo Döbriach investiert 70.000 Euro

Seit September 2020 gibt es die Förderoffensive „Kärntner Ausflugsziele" des Landes. Der Fördertopf ist mit einer Million Euro dotiert, unterstützt werden Maßnahmen in Richtung Saisonverlängerung, also die Schaffung neuer Infrastruktur oder Modernisierungen. Dies nützt nun der Tourismusverband (TVB) Radenthein für das „Sagamundo – Haus des Erzählens". 70.000 Euro werden investiert, vom Land (Tourismusreferat) werden 50 Prozent gefördert. Aufgrund vieler ausländischer Gäste werden die Homepage und Audioprogramme auf Englisch, Holländisch und Italienisch übersetzt. Weiters werden Erzähl- und Filmstationen zum Thema Bergbau modernisiert, für die Saison 2022 will man außerdem E-Ladestationen installieren. 2022 wird außerdem ein Bergmann-Weg eingerichtet – mit Schaukeln, Foto-Points und Erzählstationen. 2021 kommen Modernisierungen in den Indoor-Bereichen an die Reihe, 2022 jene im Outdoor-Bereich. © Büro LR Schuschnig

Lakeside Park erhält Mobilitätsknoten

Die KMG Klagenfurt Mobil GmbH auf der einen Seite, die Lakeside Science & Technology Park GmbH auf der anderen: Zwischen diesen Partnern wurde der Dienstbarkeitsvertrag für die Errichtung eines Mobilitätsknotens im Westen der Stadt unterschrieben. Ziel ist eine bessere Anbindung an den öffentlichen Personen-Nahverkehr für Mitarbeiter im Lakeside Park und in der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt (natürlich auch für Studierende). Geplant ist eine zusätzliche Straßen-Anbindung – nur für den öffentlichen Personen-Nahverkehr. Dafür wird der östliche Teil des Lakeside Parks an die Kranzmayerstraße angebunden. Zusätzlich sollen weitere Mobilitätsangebote entstehen – E-Car-Sharing, E-Ladestationen, Next-Bike-Stationen für Fahrräder, E-Bikes und Cargo-Bikes oder versperrbare Fahrrad-Boxen. Und auch Paket-Boxen für kontaktloses Empfangen und Versenden von Paketen rund um die Uhr sind geplant. © Helge Bauer